



inklusive CD

Wie der König wieder gesund wurde



Eine Geschichte in Wort / Bild / Klang
mit 14 Klavierminiaturen für die erste Spielzeit

Anita Albisser und Regula E. Buser



Edition
Regula E. Buser

Wie der König wieder gesund wurde

Eine Geschichte in Wort / Bild / Klang
mit 14 Klavierminiaturen für die erste Spielzeit

Anita Albisser und Regula E. Buser




Edition
Regula E. Buser

Komposition, Text: Regula E. Buser
Layout und Gestaltung: Fabian Stadler
Illustration: Anita Albisser
Druck und Vertrieb: Kristall-Musik, Römerswil
www.kristall-musik.ch

CD-Produktion:
Recording Musik: Kristall-Musik, «Haus der Musik», Römerswil, 2019
Piano: Regula E. Buser
Recording Text: Kristall-Musik, «Haus der Musik», Römerswil
Erzählerin: Regula E. Buser

© 2019 Edition Regula E. Buser

Vorwort

Die stimmungsvollen Aquarelle, verbunden mit Text und Musik, vertiefen als Einheit das emotionale Erleben der Geschichte.

Die Klavierstücke sind so gesetzt, dass sie sich zum auditiven Erlernen eignen.

Luzern, im Oktober 2019
Regula E. Buser

Inhalt

Seite / Track / Titel	
33 02	Wie viel Uhr ist es?
34 04	Der König ist krank
35 06	Traum
36 08	Es schneit
37 10	Winterlied
38 12	Schmetterlingsflug
39 14	Frühlingslied
40 16	Sommergewitter
41 18	Sommerlied
42 20	Cello und Geige spielen zum Erntedankfest auf
43 22	Herbstlied
44 24	Winter, Frühling, Sommer, Herbst
45 26	Ankunft im Schloss
46 28	Der König ist wieder gesund

Der König, von dem ich Euch erzähle, regierte sein Land mit Weisheit und Liebe.
Sein Dasein als König wurde von Jahr zu Jahr anstrengender.
Viele Abgesandte kamen von weit her, um ihn um Rat zu fragen.

Da er ein pflichtbewusster König war und seine Zeit nutzen wollte, liess er überall
Uhren anbringen. Es war ihm wichtig, immer pünktlich zu sein.
„Pünktlichkeit ist die Höflichkeit der Könige“, pflegte er zu sagen.

In der Welt ging es immer hektischer zu.
Der König hatte so viele Verpflichtungen, dass er im Königsschloss von morgens bis
abends arbeitete.

Eines Morgens, als die Diener mit den Uhren ins königliche Gemach traten,
konnte der König nicht mehr aufstehen. Er war krank.

Besorgt eilten die Königin und ihre drei Kinder herbei.
Ratlos standen sie am Bett des Königs. Wie konnte ihm nur geholfen werden?

In der darauffolgenden Nacht hatte die Königin einen Traum.
Eine Stimme sprach zu ihr: „Dem König fehlen die Gaben der Jahreszeiten.
Mit diesen kann er wieder gesund werden.“

Am nächsten Morgen erzählte die Königin den Traum ihren Kindern.
„Wir müssen die Jahreszeiten aufsuchen und sie um ihre Gaben bitten“, sagte sie.
„Florin, du gehst zum Frühling, Sol, du zum Sommer, Herbert zum Herbst, und ich selber gehe zum Winter.“ So sprach die Königin.

Als bald machten sie sich auf den Weg.

Die Königin machte sich auf den Weg nach Norden, wo der Winter wohnt.
Es wurde immer kälter, und es fing an zu schneien.



Sie wanderte und wanderte, bis sie vor dem Eingangstor des Winters stand.

Rundum glitzerten Schneekristalle, und vom Torbogen funkelten die schönsten Eiszapfen.



Freundlich wurde die Königin vom Wächter des Winters empfangen.
Ihm erzählte sie von der Krankheit ihres Mannes.

Der Wächter führte die Königin zur Schneekönigin.



Diese sprach weise:
„Die Gaben des Winters sind der lange Schlaf der dunklen Nächte und die Kälte,
die das Wasser zu Schneekristallen und Eiszapfen wandelt.
Der König braucht diese Gaben, um wieder gesund zu werden.“
Die Königin bedankte sich bei der Schneekönigin.

Winterlied

Regula E. Buser

♩ = 55

Em Am Em Em Dm7 G Em Am Em



Eis-kris-tal-le, Zau-ber-ster-ne, flie-gen fe-der-leicht von fer-ne, Eis-kris-tal-le, Wun-der-land,



Mit den Gaben des Winters machte sich die Königin auf den Weg,
zurück zum Königsschloss.

Florin machte sich auf den Weg nach Osten, wo der Frühling wohnt.



Bald schon wurden seine Schritte leicht. Auf dem Feld leuchtete der Löwenzahn, die Veilchen dufteten, und die Kirschbäume erblühten in zarter Pracht. Er wanderte und wanderte, bis er vor dem Eingangstor des Frühlings stand.

Rundum flatterten goldgelbe Schmetterlinge, und der Torbogen war bekränzt mit bunten Frühlingsblumen.



Herzlich wurde Florin vom Wächter des Frühlings empfangen. Ihm erzählte er von der Krankheit seines Vaters.

Der Wächter führte Florin zum König des Frühlings.



Frühlingslied

Regula E. Buser

♩ = 70

C G C C Em C

Früh - lings - re - gen lockt die Blu - men, Blu - men tan - zen Früh - lings - rei - zen,

A musical score for the song 'Frühlingslied' in 4/4 time. The tempo is marked as ♩ = 70. The key signature is C major. The score consists of a single line of music with a treble clef. The notes are: C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, G4, F4, E4, D4, C4, G4, F4, E4, D4, C4. The lyrics are: Früh - lings - re - gen lockt die Blu - men, Blu - men tan - zen Früh - lings - rei - zen,.

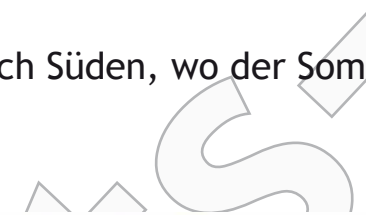
Dieser sprach weise:
“Die Gaben des Frühlings sind die wärmeren und längeren Tage, welche die Natur erwachen lassen und der Regen, der die Samen zum Gedeihen bringt.
Der König braucht diese Gaben, um wieder gesund zu werden.“

Florin bedankte sich beim Frühlingskönig.



Mit den Gaben des Frühlings machte sich Florin auf den Weg,
zurück zum Königsschloss.

Sol machte sich auf den Weg nach Süden, wo der Sommer wohnt.



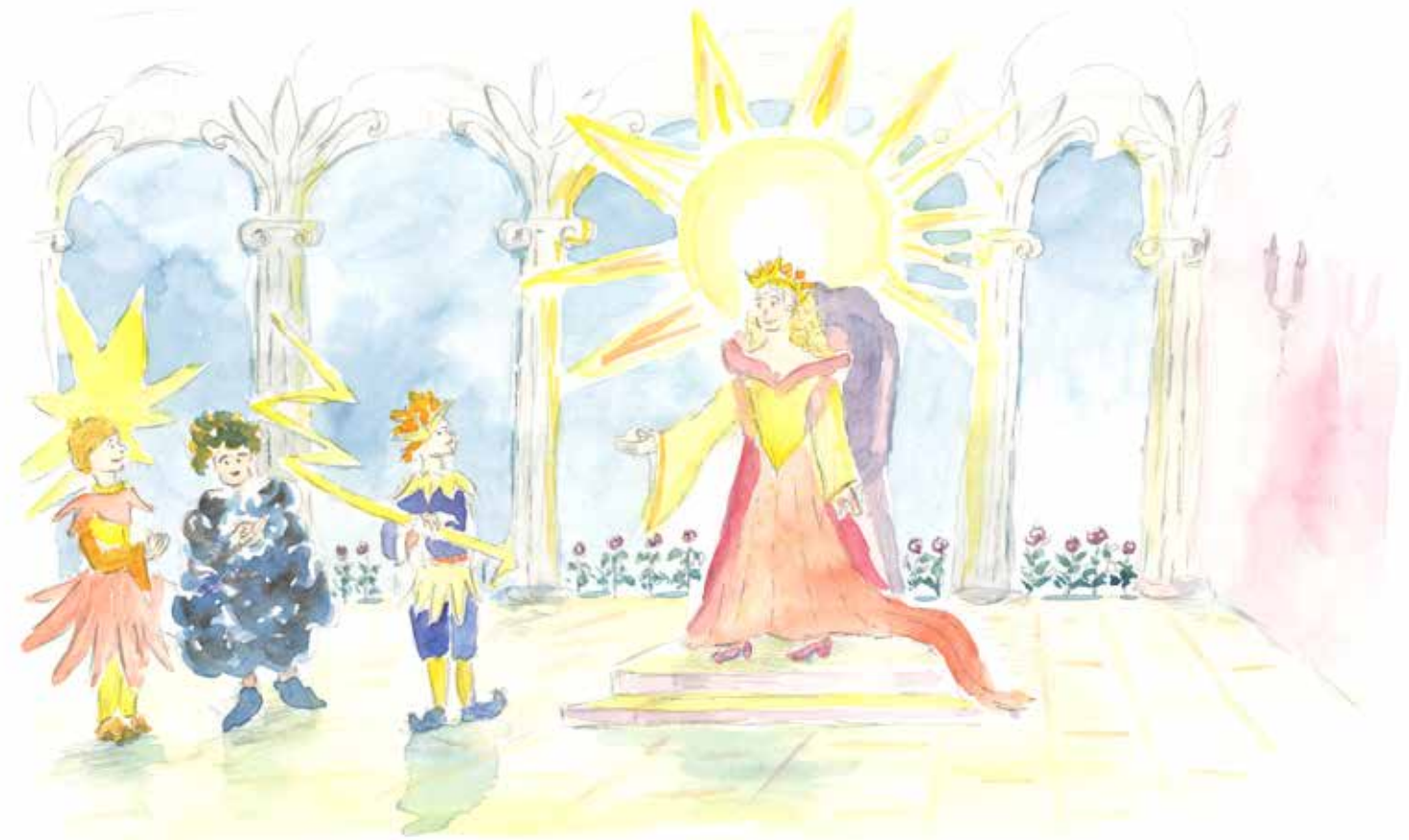
Bald schon wurden ihre Füße warm und die Sonne brannte auf ihre Wangen.
Der See glitzerte und lud zum Baden ein. Sie ging und ging, bis sie vor dem
Eingangstor des Sommers stand.

Rundum wuchs das Gras in sattem Grün.
Tiefrote Kletterrosen umrankten den Torbogen und dufteten süß.



Offenherzig wurde Sol vom Wächter des Sommers empfangen.
Ihm erzählte sie von der Krankheit ihres Vaters.

Der Wächter führte Sol zur Königin des Sommers.



Diese sprach weise:
“Die Gaben des Sommers sind das helle Licht der langen Tage, Wärme, Blitz und Donner. Der König braucht diese Gaben, um wieder gesund zu werden.“

Sol bedankte sich bei der Sommerkönigin.

Sommerlied

Regula E. Buser

♩ = 65
C C Em C

So - mer-son - ne, Som - mer-hit - ze, So - mer-schwü - le, dann die Blit - ze,

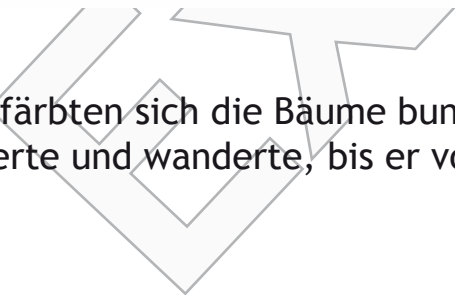


Mit den Gaben des Sommers machte sich Sol auf den Weg,
zurück zum Königsschloss.

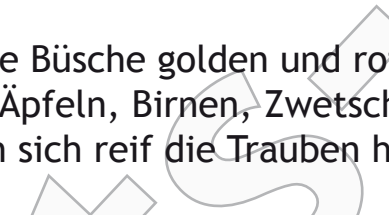
Herbert machte sich auf den Weg nach Westen, wo der Herbst wohnt.



Bald schon färbten sich die Bäume bunt, und es roch würzig nach Laub und Heu.
Er wanderte und wanderte, bis er vor dem Eingangstor des Herbstes stand.



Rundum leuchteten die Büsche golden und rot.
Die Bäume waren reich behangen mit Äpfeln, Birnen, Zwetschgen und Quitten,
und vom Torbogen neigten sich reif die Trauben herab.



Fragend wurde Herbert vom Wächter des Herbstes empfangen.
Ihm erzählte er von der Krankheit seines Vaters.



Der Wächter führte Herbert zum König des Herbstes.



Dieser sprach weise:

“Die Gaben des Herbstes sind die Ernte, das gemeinsame Danken und Feiern,
das Musizieren und Tanzen. Der König braucht diese Gaben,
um wieder gesund zu werden.“

Herbert bedankte sich beim Herbstkönig.

Herbstlied

Regula E. Buser

♩ = 70 Em C G C C G C

Der Herbst, er bringt die Ernte ein, Ap-fel, Bir-nen, Zwetsch-gen fein,



Gleichzeitig trafen die Königin, Florin, Sol und Herbert wieder im Schloss ein.
Gemeinsam betraten sie das Gemach des kranken Königs.
Sie breiteten die Gaben des Winters, des Frühlings, des Sommers
und des Herbstes vor ihm aus.



Und als die Musiker zu spielen begannen, fühlte der König so viel Lebensfreude in
sich aufsteigen, dass ihn seine Füße aus dem Bett trugen und zu tanzen anfangen.
Vor Erleichterung, Glück und Dankbarkeit tanzten alle mit und jubelten.
Ihr König war wieder gesund geworden.



Die Bilder

wurden für die Kinder gemalt von

Anita Albisser



Zu den Stücken

Wie spielst Du einen kranken König,
den Flug eines Schmetterlings,
ein heraufziehendes Gewitter?

Stimme Dich ein in die Titel der
folgenden Stücke und wähle
Tempo und Lautstärke selber.

Finde auch Deine eigene Musik
zur Geschichte.



Wie viel Uhr ist es ?

Regula E. Buser

Musical score for 'Wie viel Uhr ist es?' by Regula E. Buser. The score is in 4/4 time and consists of two systems of piano accompaniment. The first system starts with a mezzo-forte (mf) dynamic. The music features a mix of eighth and sixteenth notes in both hands, with some chords and rests.

Der König ist krank

Regula E. Buser

Musical score for 'Der König ist krank' in 4/4 time, marked *mp*. The score consists of two staves: a treble staff and a bass staff. The treble staff begins with a quarter rest, followed by a series of eighth notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The bass staff begins with a whole note chord of G2 and C3, followed by a series of quarter notes: G2, C3, G2, C3, G2, C3, G2, C3, G2, C3, G2, C3.

Traum

Regula E. Buser

Musical score for 'Traum' in 4/4 time, marked *mp*. The score consists of two staves: a treble staff and a bass staff. The treble staff begins with a quarter rest, followed by a series of eighth notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The bass staff begins with a quarter rest, followed by a series of eighth notes: G2, C3, G2, C3, G2, C3, G2, C3, G2, C3, G2, C3. A performance instruction at the bottom reads: *rechtes Pedal bis zum Schluss halten*.

Es schneit

Regula E. Buser

Musical score for 'Es schneit' in 4/4 time. The piece is marked *p* (piano). The right hand (RH) is marked *8^{va}* and plays a melody of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The left hand (LH) plays a steady eighth-note accompaniment: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4.

Copyrighted material

Winterlied

Regula E. Buser

Musical score for 'Winterlied' in 4/4 time. The piece is marked *15^{ma}* (mezzo-forte). The right hand (RH) is marked *8^{va}* and plays a melody of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The left hand (LH) plays a steady eighth-note accompaniment: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The lyrics are: Eis-kris-tal-le, Zau-ber-ster-ne, flie-gen fe-der-leicht von fer-ne, Eis-kris-tal-le, Wun-der-land.

Schmetterlingsflug

Regula E. Buser

Musical score for 'Schmetterlingsflug' in 3/4 time, marked *mp*. The score consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The melody is in the treble clef, and the accompaniment is in the bass clef. The piece features a simple, flowing melody with a few rests and a steady accompaniment of chords.

Frühlingslied

Regula E. Buser

Musical score for 'Frühlingslied' in 4/4 time. The score is divided into two parts, I and II. Part I includes a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in the treble clef, and the piano accompaniment is in the bass clef. The lyrics are: Früh - lings - re - gen lockt die Früh - lings - rei - gen, Blu - men, Blu - men tan - zen. The score features a melody with a triplet and an 8va marking. Part II consists of a piano accompaniment in the bass clef.

Sommergewitter

Regula E. Buser

1. x *mf*
2. x *f*

ped. ped. ped. ped. ped.

The score for 'Sommergewitter' is in 4/4 time. The right hand features a melody of quarter notes with a fermata over the final two notes. The left hand provides a steady accompaniment of eighth-note chords. The piece is marked with two dynamics: *mf* and *f*. Pedal points are indicated at the bottom of the score.

Sommerlied

Regula E. Buser

8va

Som-mer-son-ne, Som-mer-hit-ze, dann die Blit-ze, Don - ner grol-len, Win-de we-hen,
8va
Som-mer-schwü-le,

I

II

The score for 'Sommerlied' is in 4/4 time and includes a vocal line and piano accompaniment. The vocal line is marked *8va* and contains the lyrics: 'Som-mer-son-ne, Som-mer-hit-ze, dann die Blit-ze, Don - ner grol-len, Win-de we-hen, Som-mer-schwü-le,'. The piano accompaniment is divided into two parts, I and II. Part I features a melody in the right hand and a bass line in the left hand. Part II features a chordal accompaniment in the right hand and a bass line in the left hand.

Cello und Geige spielen zum Erntedankfest auf

Regula E. Buser

Musical score for Cello and Violin in 3/4 time. The score consists of two staves. The upper staff (Violin) begins with a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The lower staff (Cello) begins with a whole rest, followed by a half note G2, a quarter note A2, and a quarter note B2. The piece concludes with a final chord of G4 and B2.

Herbstlied

Regula E. Buser

Musical score for Herbstlied in 4/4 time, featuring a vocal line and piano accompaniment. The score is divided into two systems, I and II. System I includes the vocal line and the first part of the piano accompaniment. System II includes the second part of the piano accompaniment. The lyrics are: "Der Herbst, er bringt die Ern-te ein, Zwetsch-gen fein, aus der Trau-be Wein, wir Äp-fel, Bir-nen, fliesst der". The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and a treble line with chords and eighth-note patterns. The piece ends with a final chord of G4 and B2.

Ankunft im Schloss

Regula E. Buser

Musical score for 'Ankunft im Schloss' by Regula E. Buser. The score is in 6/8 time and consists of two systems. The first system is marked *15^{ma}* and *8^{va}*. The second system is marked *f_{in}* and *sim*. The score is written for two hands, I and II, with a grand staff.

Winter, Frühling, Sommer Herbst

Regula E. Buser

Musical score for 'Winter, Frühling, Sommer Herbst' by Regula E. Buser. The score is in 4/4 time and consists of two systems. The first system is marked *15^{ma}* and *8^{va}*. The lyrics are: "Der Win - ter ist im Schlaf, der Früh - ing ist Er - wa - chen, der". The score is written for two hands, I and II, with a grand staff.

Der König ist wieder gesund

Regula E. Buser

mf

